

Viel Platz für Sachspenden

Weißrusslandhilfe mit neuem Domizil im früheren Baywa-Gebäude

Die Weißrusslandhilfe Crailsheim hat ein neues Domizil. Spenden können jetzt im früheren Baywa-Gebäude im Alten Postweg abgegeben werden.

Crailsheim. Lange Zeit war der ehemalige Tierzuchthof in Tiefenbach Anlaufpunkt für Spender. Wegen des Verkaufs dieses städtischen Gebäudes an einen Handwerksbetrieb musste der Verein nach einer neuen Halle suchen. Das war nicht ganz einfach: Möglichst groß sollte sie sein, damit die Spenden sortiert und die Pakete zwischen den Transporten im Frühjahr und Herbst gelagert werden können. Und möglichst zentral sollte sie liegen.

Nach erfolgloser Suche hatte man sich im Verein bereits mit einer Containerlösung beschäftigt, bis Manfred Schmiege vom gleichnami-



Robert Fischer, Manfred Schmiege und Ralf Linke (von links) vor dem Lager im Alten Postweg. Foto: Wolfgang Rupp

gen Busunternehmen in Blaufelden bei einem geschäftlichen Besuch im Autohaus Linke auch das Hallenproblem des Vereins ansprach. Und schon war ein Weg gefunden: Ralf Linke stellt dem Verein zwei große Lagerräume im ehemaligen Baywa-Gebäude im Alten Postweg zur Verfügung.

Schon zwei Tage später richteten Vereinsmitglieder das neue Lager so her, dass dem 5. Juni wieder jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr Sachspenden entgegengenommen werden können. Vorstandsmitglied Robert Fischer sprach Ralf Linke – er stellt auch bei jedem Hilfstransport kostenlos das Begleitfahrzeug zur Verfügung – namens des Vereins, der Mitglieder und Spender seinen Dank aus. Der nächste Hilfstransport startet übrigens im Oktober, Anfang des nächsten Jahres wird das 25-jährige Bestehen der Aktion gefeiert. ru